Der Opel Vivaro-e bekommt erstmals eine Pritsche

Opel bietet den Vivaro-e erstmals auch als Pritschenwagen an. Basis ist das Plattformfahrgestell mit einem Radstand von 3,27 Metern. Die Mittelhochpritsche bietet ein Kastenmaß von 2,44 x 1,83 x 0,40 Meter (Länge x Breite x Höhe). Die Ladekantenhöhe beträgt 86 Zentimetern, am Außenrahmen sind an jeder Seite je drei Verzurrösen eingelassen. Unter der Ladefläche befindet sich außerdem ein 2,40 Meter tiefes Heckfach mit 1,13 Meter breitem Deckel. Auf Wunsch ist eine 1,80 Meter x 0,63 Meter x 0,53 Meter große Werkzeugkiste, die direkt hinter der Fahrzeugkabine angebracht wird. Die Grundvariante des Pritschenaufbaus ist für 6890 Euro (netto) im Zwei-Rechnungsgeschäft erhältlich.

Die Höchstgeschwindigkeit des Opel Vivaro-e ist auf 130 km/h limitiert. Die Reichweite mit der großen Batterie liegt bei bis zu 328 Kilometern. (aum)

Bilder zum Artikel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Vivaro-e Pritsche.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel